

SOMMERFEST

13.07.2025 | 11 – 16 Uhr

PROGRAMM

VOR DEM MUSEUM

13.00 – 15.00 Uhr

Pferdegewand der Augustiner Brauerei

MITMACHSTATIONEN FÜR KINDER UND JUGENDLICHE MIT DEM MPZ

11.00 – 16.00 Uhr

Schreibwerkstatt: Schreiben wie vor 100 Jahren – mit Gänsefeder und Rußtinte, bunt gestalten mit selbst angerührten Farben.

11.00 – 16.00 Uhr

Porzellanmalen: Schmeckt vom Lieblingsteller nicht alles besser? Bemale einen Porzellanteller und mache ihn zu Deinem neuen Lieblingsstück! (Materialkosten)

11.00 – 16.00

Fingerpuppen bemalen: Lass Deiner Kreativität freien Lauf und gestalte Deine Puppe nach Lust und Laune. (Materialkosten)

11.00 – 16.00 Uhr

Selfie-Station Ritter: Bring Dein Handy mit und fotografiere Dich als Rittersmann und Rittersfrau.

11.00 – 16.00 Uhr

Ringelstechen: Wer macht den Rittern Konkurrenz und schafft es, den goldenen Ring aufzuspießen?

12.00 – 14.00 Uhr

Instrumente klingen lassen: zeige Dein musikalisches Talent u.a. an Schlaginstrumenten.

HANDWERKSPRÄSENTATIONEN im Kanonenhof und im Mars-Venus-Saal

11.00 – 16.00 Uhr

Porzellanmalerei der Porzellanmanufaktur Nymphenburg

Glasgravur der Glasfachschule Zwiesel

Holz- und Steinbildhauer sowie Goldschmied der Städt. Berufsfachschule Luisenstraße

Drechsler

RESTAURIERUNGSPRÄSENTATIONEN

11.00 – 13.00 Uhr & 14.00 – 16.00 Uhr

Der Legierung auf der Spur. Bringen Sie Ihre Metallobjekte mit und lassen Sie die Legierung untersuchen. Mitmach-Format mit dem Restaurator Joachim Kreutner.

11.00 – 13.00 Uhr & 14.00 – 16.00 Uhr

Die „neuägyptische“ Urania-Figurenuhr: Die Restaurierungsstudentin Anna Dohnal stellt ihr Masterprojekt vor.

KURZFÜHRUNGEN – je ca. 30 Minuten

11.00 Uhr & 12.30 Uhr

Kurzführung in der aktuellen Studioausstellung „Wissensdurst und Aufklärung“ mit dem Kurator Dr. Raphael Beuing.

11.30 Uhr

Von Hausröcken und Hofroben. Kurzführung mit dem Referent Dr. Johannes Pietsch.

12.00 Uhr

König Ludwig II von Bayern. Kurzführung mit Dr. Astrid Scherp-Langen.

13.00 Uhr

Künstler Ernst Gamperl und Referent Dr. Jens L. Burk führen durch die aktuelle Sonderausstellung „Ernst Gamperl. Das Lebensbaumprojekt“.

13.30 Uhr

Dr. Astrid Scherp-Langen präsentiert den schönsten Bucheinband des Jugendstils von Peter Behrens.

14.00 Uhr

Königliches München. Dr. Sybe Wartena zeigt das königliche München anhand des Stadtmodells von Johann Baptist Seitz.

14.30 Uhr

Glasklar – Glaskrank. Die Glassammlung neu aufgestellt. Die Referentin Dr. Annette Schommers und der Restaurator Hans-Jörg Ranz präsentieren die Neueinrichtung.

15.00 Uhr

König Ludwig I von Bayern. Kurzführung mit der Referentin Dr. Astrid Scherp-Langen.

15.30 Uhr

Blick hinter verborgene Türen. Der Referent Dr. Sybe Wartena öffnet Möbel, die sonst verschlossen bleiben.

16.00 Uhr

Künstler Ernst Gamperl und Kuratorin Dr. Annette Schommers führen durch die aktuelle Sonderausstellung „Ernst Gamperl. Das Lebensbaumprojekt“.

Treffpunkt für die Führungen jeweils auf dem Treppenabsatz des Treppenhauses.

FAMILIENKURZFÜHRUNGEN MIT DEM MPZ – je ca. 30 Minuten

11.15 Uhr

Tischlein deck Dich – Silber, Porzellan und vielleicht auch Gold?

11.45 Uhr

Wer trägt was? Kleidung, Schmuck, Frisur? Porträts aus vergangenen Zeiten

12.15

Ritter, Wappen und Turnier: War Ritter ein Traumberuf?

13.15

Luxus pur: von silbernen Wildschweinen, goldenen Uhren und einem fürstlichen Reisebett

14.15

Erstaunlich und wunderbar: die Schätze von Kurfürst Maximilian I

15.15

Erzähl mir eine Geschichte: von Göttern und Heiligen

Treffpunkt für die Führungen jeweils auf dem Treppenabsatz des Treppenhauses.

TANZVORFÜHRUNG im Mars-Venus-Saal

14.45 Uhr & 15.30 Uhr

Schülerinnen der Mittelschule Inzeller Weg haben unter Anleitung von Impetus Tanz eine Choreografie zum Thema „Das Haus - Funktionen und Fantasien“ erarbeitet.

BUCHVERKAUF im Foyer

11.00 - 16.00 Uhr

Schnäppchenjagd beim Buchverkauf

IM RENNAISSANCE-GARTEN

ab 11.00 Uhr

Getränke vom Restaurant MUSEUM & Essen von Tasty Wheels

11.00 - 16.00 Uhr

Live-Musik mit Gitarre, Akkordeon und Kontrabass mit der Band Gitane Akkrobat

Das Fest wurde ermöglicht durch die freundliche Unterstützung der Edith-Haberland-Wagner-Stiftung, des Museumspädagogischen Zentrums sowie der BUNT Stiftung Bildung und integrative Arbeit GmbH.